

SEEBLICK

Romanshorn

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Romanshorn

Behörden & Parteien

I de Oschtschwiz dehei

Gemeindekanzlei

Der Fernsehsender Tele Ostschweiz wird während den Sommerferien eine neue Sommerserie «I de Oschtschwiz dehei» ausstrahlen. Diverse Gemeinden im Sendegebiet von Tele Ostschweiz werden mit einem je halbstündigen Auftritt vorgestellt. Romanshorn ist eine der wenigen Thurgauer Gemeinden, die in der Sommerserie einen Auftritt erhalten.

Die Sommerserie «I de Oschtschwiz dehei» wird auf Tele Ostschweiz während den Sommerferien ausgestrahlt. Der Aufnahmetag für Romanshorn findet am 23. Juni 2004 statt. Gemeindeammann Max Brunner und Stöff Sutter werden das Fernseherteam durch die Gemeinde führen und die verschiedensten Seiten unserer Gemeinde aufzeigen. Am Abend findet auf dem Bahnhofplatz ein kleiner Sommeranfangs-Event mit Unterhaltung statt.

Projekt «I de Oschtschwiz dehei»

Tele Ostschweiz und die Firma Score Media, Altstätten, präsentieren mit «I de Oschtschwiz dehei»

ein grosses, gemeinsames Projekt. Die Organisatoren werden in den Jahren 2004, 2005 und 2006 alle Gemeinden des Sendegebietes von Tele Ostschweiz besuchen und strahlen in der Ferienzeit zwischen dem 5. Juli und dem 6. August von jeder Gemeinde ein 30-minütiges Magazin aus. Ziel der Sendung «I de Oschtschwiz dehei» ist, all jenen, die ihre Ferien zu Hause verbringen, ein interessantes regionales Fernsehprogramm zu bieten und die Ostschweizer Gemeinden in ihrer ganzen Schönheit bekannt zu machen.

Drehtag: 23. Juni 2004

Von jeder Gemeinde wird ein Portrait gedreht. Die Gemeinde sowie die Umgebung werden gezeigt und auf einzigartige wirtschaftliche, touristische, sportliche oder andere Gegebenheiten speziell eingegangen. Der Gemeindeammann führt das Kamerateam von Tele Ostschweiz durch den Ort und stellt die Gemeinde vor. Die Fernsehaufnahmen werden am Nachmittag des 23. Juni 2004 stattfinden.

Sommeranfangs-Event

Am Drehtag, 23. Juni 2004, wird am Abend zwischen 17.00 und 19.00 Uhr auf dem Bahnhofplatz ein kleiner Sommeranfangs-Event stattfinden.

den. Das Fernsehen wird ebenfalls anwesend sein und vom Event Bilder in die Sendung aufnehmen. Anwesend sein wird auch das Radio mit der Radio Aktuell-Bar und einem interessanten Wettbewerb. Von Seiten des Verkehrsvereins Romanshorn wird ein Unterhaltungsprogramm organisiert. Auftreten werden Karin Ettliger, die Swinging Kids, Nicolas Senn, der Handglockenchor sowie die Singing Sailors. Die Bevölkerung ist herzlich dazu eingeladen, am Sommeranfangs-Event am 23. Juni 2004 ab 17.00 Uhr teilzunehmen. ■

Programm

- 17.15 Uhr Swinging Kids
- 17.35 Uhr Nicolas Senn
- 17.50 Uhr Swinging Kids
- 18.15 Uhr Karin Ettliger
- 18.25 Uhr Handglockenchor
- 18.35 Uhr Nicolas Senn
- 18.45 Uhr Singing Sailors
- 19.00 Uhr bis zirka 20.00 Uhr Swinging Kids.



Behörden & Parteien

I de Oschtschwiz dehei	1
Umweltzertifizierung für Gemeindehafen	3
Gastgewerbe	3
Positive Rückmeldungen «The Day after tomorrow» auch in Romanshorn?	3
Kapellenfonds auflösen	5
Gemeinde soll Güterschuppenareal kaufen	5
Krabbelfeier	5
Einmaliger Ertragsüberschuss	12
Die Flöhe gumpen wieder	13
Zivilstandsnachrichten	13
Neuer Werkhof für alle	15

Kultur & Freizeit

Mit Pfeil und Bogen	7
Lösung Wettbewerb	7
Bodenseemeisterschaft	7
Sommerzeit in Romanshorn Teil 1 	8-11
Kanu-Meister-Titel für Romanshorn ...	13
«Talk im Tank»	13
Klub der Älteren	13
Sommer-Malkurs	14
Nutzen wir die Sonne – nützen wir der Erde	16
Wirtschaft	
Schmuck-Tipps für den Sommer ...	14

Schule

Romanshorns Lesemarathon	14
Ich lerne Deutsch	14

Marktplatz

Wellenbrecher	3
Treffpunkt	14
Keine Angst vor grossen Tieren	15
TG-Shop News	15
Agenda	16

Schiesser-Sommergeschenk GUTSCHEIN FR. 10.–

Einlösbar auf allen nichtreduzierten Artikeln ab Fr. 50.–
Nicht kumulierbar! Gültig bis 31.8.2004



Bahnhofstrasse 24, Romanshorn
Öffnungszeiten: Mo bis Fr, 13.30 – 18.00 Uhr
Mittwochnachmittag geöffnet

Beltone
Ihr Partner für gutes Hören
HÖRTEST
Gratisberatung • Hörgeräte • Service
Vertrauen Sie
unserem Team



Cornelia Keller
Hörgeräteakustikerin

Romanshorn: Allestrasse 42
Dienstag: 9–12 Uhr und 13.30–17.00 Uhr
Donnerstag: 13.30–17.00 Uhr
Telefon 071 461 26 46

Romanshorn
Salmsach



Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

**Sonntag, 20. Juni 2004, 10.15 Uhr, im Saal des Kirchgemeinde-
hauses.** (Kinderhütendienst während der Kirchgemeindeversammlung)

Traktanden:

1. Jahresrechnung 2003
2. Mitteilungen
3. Umfrage

Die Stimmrechtsausweise wurden den Kirchbürgern, zusammen mit je einer Jahresrechnung pro Haushalt, zugestellt. Zusätzliche Jahresrechnungen liegen in den Kirchen und im Kirchgemeindehaus auf oder können beim Sekretariat (Tel. 071 463 14 83) angefordert werden.

Die Kirchenvorsteherschaft

GEMEINDE  ROMANSHORN

Personalausflug 2004

Am nächsten Freitag findet der jährliche Personalausflug der Gemeindeverwaltung Romanshorn statt. «Region Bodensee» heisst das diesjährige Motto des Personalausfluges. Nebst einem Besuch des Seemuseums in Kreuzlingen steht die Besichtigung der Bodensee Wasserversorgung Baden-Württemberg in Sipplingen auf dem Programm. Die Büros der Gemeindeverwaltung bleiben daher am **Freitag, 25. Juni 2004**, den ganzen Tag geschlossen. Für Notfälle wird ein Pikettdienst organisiert, Auskunft gibt Telefonnummer 071 466 83 83.

Wir sind am Montag, 28. Juni 2004, wieder für Sie da!

GEMEINDEVERWALTUNG ROMANSHORN

«Ströbele»

Text Bild Druck



RUCKZUCK

Daten gebracht.
Vereinsbroschüre gemacht.
Innert wenigen Tagen alle informiert.

...in Romanshorn bei Ströbele

STRÖBELE AG Allestrasse 35 Telefon 071 466 70 50
8590 Romanshorn 1 info@stroebele.ch

«Mami, ich glaube
niemand hat
mehr Diddle als
Frau Ströbele»

Lea und Vanessa Sutter, Romanshorn



Neustrasse 2, 8590 Romanshorn

Umweltzertifizierung für Gemeindehafnen

Gemeindekanzlei

Als erster Schweizer Hafen am Bodensee wird dem Gemeindehafnen Romanshorn die Flagge «Blauer Anker» verlieht. Die Flagge ist das Symbol für die Umweltzertifizierung. Am 24. Juni 2004 findet die Flaggen-Übergabe mit einer kleinen Feier statt.

Mit Stolz kann am 24. Juni 2004 die Flagge «Blauer Anker» entgegengenommen und an den Flaggmast gesetzt werden. Während einigen Monaten hat sich eine interne Projektgruppe intensiv mit der Umweltzertifizierung befasst. Der «Blaue Anker» bescheinigt ein vorbildliches Hafen- und Umweltmanagement.

Das Programm «Blauer Anker»

Das Umweltprogramm «Blauer Anker» ist eine Entwicklung der Internationalen Wassersportgemeinschaft Bodensee (IWGB) in Zusammenarbeit mit Fachleuten. Es umfasst Forderungen aus dem Bereich des Umweltschutzes ebenso wie einer vorbildlichen Ausstattung und Infrastruktur. Ziel des Programms ist es, von bestehenden Anlagen ein umfassendes Bild der Ist-Situation zu erhalten, dieses auf Basis eines umfangreichen Umwelt- und Zertifizierungskataloges zu analysieren und daraus die Grundlage für eine Verbesserung der Umwelt, Hafenausstattung und Infrastruktur zu schaffen. Dies alles geschieht ganz im Hinblick auf eine nachhaltige und umweltgerechte Entwicklung der Wassersportanlagen für die Zukunft.

Ziel Zertifizierung

Seit vielen Jahren bemüht sich die Gemeinde, ihrer verantwortungsvollen Situation als Betreiberin eines grosszügigen Gemeindehafens dadurch ge-

recht zu werden, dass sie spezifische und über die gesetzlichen Forderungen hinausgehende Massnahmen im Bereich des Umweltschutzes gesucht und realisiert hat. Mit dem Programm «Blauer Anker» der Internationalen Wassersportgemeinschaft Bodensee wurde nun ein Ansatz gefunden, der die bisherigen Bemühungen in einen übersichtlichen Rahmen einordnet und der Anstösse für zusätzliche Massnahmen gegeben hat. Nach einer intensiven Planungs- und Realisierungsphase wurde dann im Frühjahr 2004 die Bewerbung eingereicht. Die Auditgruppe der IWGB hat nach erfolgter Prüfung und kleineren Korrekturen bestätigt, dass der Gemeindehafnen Romanshorn die Voraussetzungen für die Verleihung des «Blauen Ankers» erfüllt. Die interne Arbeitsgruppe hat insbesondere aus Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Bauverwaltung bestanden. Aus Kostengründen wurde auf eine externe Begleitung verzichtet.

Verleihungsfeier

Am Donnerstag, 24. Juni 2004, 17.00 Uhr, wird die Internationale Wassersportgemeinschaft Bodensee den Vertreterinnen und Vertretern des Gemeindehafens Romanshorn die Flagge «Blauer Anker» verleihen. Die kleine Feier findet im Hafengelände beim Restaurant Mole statt. Die Flagge «Blauer Anker» wird überreicht und anschliessend als Symbol für die Umweltzertifizierung an den Flaggmast gesetzt. ■

Gastgewerbe

Gemeindekanzlei

Der Ressortchef Volkswirtschaft erteilte folgende Bewilligungen und Patente: Damien Baker, Romanshorn: Gelegenheitswirtschaftbewilligung für die Vereinswirtschaft der Sportfischer am Seeweg; Peter Stämpfli, Arbon: Wirtschaftspatent für das Restaurant Löwenplay an der Bankstrasse 12; Karin Eggmann, Uttwil: provisorisch befristete Zusatzbewilligung für regelmässige Verlängerungen im EZO Eissportzentrum Oberthurgau am Eggenacherweg 8; Margrit Grädel, Romanshorn: provisorisch befristete Zusatzbewilligung für regelmässige Verlängerungen in der Kuhstallbar an der Arbonerstrasse 66; Reto Hauri, Romanshorn: provisorisch befristete Zusatzbewilligung für regelmässige Verlängerungen im Freizeitcenter/Fun-Point an der Bahnhofstrasse 56. ■

Positive Rückmeldungen

Kath. Kirchgemeinde, Stephan Good

Seit Anfang Mai wird in der katholischen Pfarrkirche eine neue Akustikanlage getestet.

Die Kirchenvorsteherschaft forderte die Gottesdienstbesucher auf, sich kritisch über die provisorische Anlage zu äussern. Sehr viele positive Rückmeldungen hat die Kirchenvorsteherschaft erhalten. Die Ergebnisse werden nun sorgfältig mit den entsprechenden Fachleuten ausgewertet und über das weitere Vorgehen an der Kirchgemeindeversammlung vom 23. Juni informiert.

Die Kirchenvorsteherschaft bedankt sich bei allen Gottesdienstbesuchern, welche die Zeit fanden, sich zur neuen Akustikanlage zu äussern. ■

Wellenbrecher

Marktplatz

«global»

Walter Knöpfel

Vor kurzem war ich geschäftlich in China. Zum 1. Mal. – Zuerst nach Hongkong, dann ging es zirka 50 Kilometer Richtung Norden nochmals über eine Grenzkontrolle, über die ehemalige Grenze zwischen China und der Kolonie Hongkong. Dort habe ich eine wirtschaftliche Seite Chinas erlebt. Eine der vielen dieses Riesenstaates, aber was für eine!

Diese Region boomt ungemein. Da werden Gebäude in schier unvorstellbarer Zeit aus dem Boden gestampft. Es herrschen wirtschaftsfreundlichste Verhältnisse. Die gesetzlichen Vorschriften werden je nach Bedarf und Mittelausatz ziemlich frei interpretiert. Hunderttausende von meist jungen «Gastarbeitern», Chinesen aus weit abgelegenen Provinzen, arbeiten für ein paar Jahre in den Industriebetrieben, wo meist 24-Stundenbetrieb herrscht. 6-Tagewoche, meist 12 Stunden täglich. Das gibt 72 Stunden je Woche! Schlafen und Essen in Wohnunterkünften des Fabrikgeländes. Wer nicht spurt, kann gehen. Bei Krankheit und Unfall wird man gegen Abfindung ersetzt! – Wie ging das noch einmal? – Wo ist da die Einhaltung der Arbeiterrechte, der Staat, der für das Wohl seiner Bürger sorgt?

Seit der wirtschaftlichen Öffnung vor zirka 20 Jahren besteht dort die Chance für «Gastarbeiter» durch Arbeit verhältnismässig viel Geld zu verdienen, welches in der Herkunftsregion zu einem bescheidenen Wohlstand, zu vermehrtem Konsum reicht. Dies ist wohl ein Grund dafür, dass so ein Arbeitswille, eine Schaffenskraft, herrscht, nebst vielleicht kulturell Erklärbares.

Dadurch profitieren wir als Konsumenten seit Jahren hier in Europa von günstigen Importprodukten. Auf der anderen Seite wird die industrielle Fertigung von Hochpreisländern immer mehr ausgelagert, was zum Verlust von Arbeitsplätzen führt. Für uns heisst das, wir müssen die Stärken unseres Wirtschaftsstandortes Schweiz kennen, diese fördern, die nötigen Anpassungen vornehmen und offen sein für Neues.

Ein Beispiel: China wird durch den wachsenden Wohlstand immer mehr auch zu einem attraktiven Export-Markt für uns und dort liegen wiederum unsere Chancen, führen wir doch zirka die Hälfte unserer Wirtschaftsleistung aus. So erlebe ich die wirtschaftliche Globalisierung in meinem Alltag. ■



Rechnungsgemeinde

Montag, 21. Juni 2004, 20.00 Uhr, im Bodensaal

Traktanden

1. Einbürgerungen
2. Jahresbericht und Rechnung 2003
3. Kreditabrechnungen
4. Mitteilungen und Umfrage

Da pro Haushalt nur je eine Jahresrechnung zugestellt wurde, bitten wir jene EinwohnerInnen, die ein zusätzliches Exemplar wünschen, dieses im Gemeindehaus (Parterre, Büro Auskunft) abzuholen oder bei der Gemeindekanzlei anzufordern (Tel. 071 466 83 43, E-Mail: info@romanshorn.ch).

Wir freuen uns über Ihr Interesse.

GEMEINDERAT ROMANSHORN



Altpapiersammlung

Verein: Tennisclub Romanshorn

Samstag, 26. Juni 2004

Beginn: ab 08.00 Uhr

Bereitstellung des Altpapiers:

- Das Sammelgut ist am Samstag **bis spätestens 08.00 Uhr** und **gut sichtbar** am Strassenrand bereitzustellen.
- Das Papier ist **gut gebündelt** bereitzustellen, nicht in Tragtaschen und dergleichen.
- Karton ist separat zu falten und zu binden, **ganze Schachteln werden nicht mitgenommen.**
- **Tetrapackungen, Plastik, Waschmittel-Trommeln, Kleber usw. gehören nicht in die Altpapiersammlung!**

Das Altpapier wird beim Kehrrechtverladeplatz an der Friedrichshafnerstrasse (vis-à-vis Schiffswerft) verladen. Einwohnerinnen und Einwohner, welche das Papier direkt anliefern möchten, sind dort willkommen.

Bei älteren Leuten wird das Papier auf Wunsch aus dem Keller abgeholt. Anmeldung bis Freitag, 25. Juni 2004 an Herrn R. Marti (Telefon 071 463 37 20).

BAUVERWALTUNG ROMANSHORN



Sanierung Waldmannstrasse Teil Ost Sanierung Waldmannstrasse Teil West Gestaltungselemente und Erschliessungsbeiträge

Die Festsetzung von Beiträgen basiert auf dem kommunalen Beitrags-, Gebühren- und Abgabereglement und wird den betroffenen Grundeigentümern schriftlich mitgeteilt.

Auflagefrist: vom 18. Juni bis 7. Juli 2004
Auflageort: Bauverwaltung Romanshorn
Bankstrasse 6, 8590 Romanshorn
während der ordentlichen Bürozeiten

Während der Auflagefrist kann jedermann, der ein schutzwürdiges Interesse geltend macht, gegen die festgesetzten Beiträge schriftlich und begründet beim Gemeinderat Romanshorn, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, Einsprache erheben.

BAUKOMMISSION ROMANSHORN



I de Oschtschwiz dehei

Am **Mittwoch, 23. Juni 2004, ab 17.00 Uhr**, findet auf dem Bahnhofplatz Romanshorn im Rahmen des Fernsehprojektes «I de Oschtschwiz dehei» ein kleiner Sommeranfangs-Event statt. Der Verkehrsverein hat ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm organisiert. Auftreten werden Karin Ettliger, die Swinging Kids, Nicolas Senn, der Handglockenchor sowie die Singing Sailors. Tele Ostschweiz und Radio Aktuell werden ebenfalls anwesend sein. Die Romanshorner Bevölkerung ist herzlich zum Sommeranfangs-Event am 23. Juni 2004 eingeladen.

GEMEINDERAT ROMANSHORN

Kapellenfonds auflösen

Markus Bösch

An der Rechnungsgemeinde der Romanshorer Katholiken steht die Rechnung 2003 und die Aufhebung des Kapellenfonds Uttwil zur Diskussion.

Mit einem Überschuss von 235'591 Franken kann auch die katholische Kirchgemeinde Romanshorn auf einen positiven Rechnungsabschluss zurückblicken. Dies sei grundsätzlich auf die Steuern der

Vorjahre zurückzuführen – allerdings werde sich dies nach den Prognosen des Steueramtes nicht wiederholen, schreibt die Kirchenvorsteherschaft in ihren Bemerkungen zur Jahresrechnung 2003. 100'000 Franken sollen zur Abschreibung des Johannestreffs vorgesehen, 40'000 Franken für die Akustikanlage in der Kirche, die Baureserve und das Eigenkapital sollen mit 50'000 respektive 45'000 Franken geäuft werden. Vor der Abnahme der Rechnung steht die Auflösung des Kapellenfonds Uttwil zur Diskussion: 1977 war ein Legat zum Bau einer Kapelle in Uttwil bestellt worden. Sollte diese Gottesdienstgelegenheit nicht innert 20 Jahren

nach dem Ableben des Ehepaars Edelmann-Grünenfelder gebaut werden, ist das Vermächtnis für andere gemeinnützige Zwecke zu verwenden. Weil mit dem erfreulichen Rechnungsabschluss ein namhafter Betrag zur Abschreibung des Johannestreffs zur Verfügung steht, soll das Geld bei der Auflösung des Kapellenfonds wie folgt verwendet werden: 20'000 Franken soll das Fastenopfer erhalten, 20'000 Franken soll eingelegt werden in die «Rückstellung für soziale Zwecke». Dies schlägt die Vorsteherschaft vor. Am Mittwoch, 23. Juni sind die Katholiken um 20 Uhr zur Rechnungsabnahme ins Pfarreiheim eingeladen. ■

«The Day after tomorrow» auch in Romanshorn?

Grünes Forum Romanshorn, Daniel Anthenien

Ja, zumindest als Film. In «The Day after tomorrow», der kürzlich im Kino Modern lief, wurde der drastische Ablauf einer Klimakatastrophe und deren Auswirkungen in Nordamerika dargestellt. «The Day after tomorrow» ist ein weltweiter Kassenschlager, dessen Darstellung einer Klimakatastrophe auch von Klimaexperten als durchaus realistisch angesehen wird. Zum Glück für uns alle haben wir in Romanshorn bis anhin noch keine Klimakatastrophe und somit auch keinen «Day after tomorrow» erlebt. Es mehren sich aber die Anzeichen, dass sich das Klima gegenwärtig weltweit, in Europa und in der Schweiz rasant verändert. Es ist ein Klimawandel mit den entsprechenden sozialen, ökonomischen, politischen und ökologischen Folgen im Gang.

Extreme Wetterereignisse

Wir erinnern uns nur zu gut an den letzten Jahrhundert-Sommer 2003, der als heissester Sommer in Europa seit Messbeginn in die Annalen eingegangen ist.

Ernteausfälle in Süd-, Mittel- und Osteuropa sowie Waldbrände in Portugal verursachten riesige Schäden.

In der Schweiz schmolz der Permafrost in den Alpen noch stärker, Gesteinsbrocken stürzten zu Tal und gefährdeten Häuser und Verkehrswege. Wir erinnern uns noch an die Überschwemmungen im Jahre 2002 in Graubünden und Ostdeutschland oder an das Hochwasser im Jahre 1999, als der Bodensee auch in Romanshorn über die Ufer getreten war. Auch die kürzlichen Überschwemmungen im Kanton Bern und in der Zentralschweiz nach heftigen Regenfällen sind noch in bester Erinnerung.

Die Häufung extremer Wetterereignisse in den letzten Jahren lässt erwarten, dass sich dieser Trend auch in der nächsten Zeit fortsetzen wird. Gegen Ende des 21. Jahrhunderts werden Hitzesommer wie jener im letzten Jahr im Zweijahresrhythmus erwartet.

Fragen

Woher kommt diese Häufung von extremen Wetterereignissen? Stehen sie im Zusammenhang mit der in den letzten Jahrzehnten beobachteten Klimaerwärmung? Welche ökonomischen Auswirkungen könnte der Klimawandel haben? Gibt es Möglichkeiten den Klimawandel noch aufzuhalten? Welche Massnahmen müssten ergriffen werden?

Ausblick

Mit diesen Fragen wollen wir uns im nächsten Beitrag näher befassen. Dabei wollen wir das Schwergewicht auf die möglichen ökonomischen Folgen des Klimawandels legen. Es wird wohl leider auch in dieser Frage so sein, dass die Menschheit nur dann bereit sein wird, mehr gegen den Klimawandel zu tun, wenn die finanziellen Auswirkungen für den einzelnen zu massiv werden. Besonderes Augenmerk werden wir dabei auf die besondere Rolle der Versicherungen legen, welche eine wichtige Rolle bei der Abdeckung von Schäden aus Naturkatastrophen spielen (Anmerkung: Der Autor dieser Zeilen arbeitet als Jurist im Schadenbereich einer grossen Versicherungsgesellschaft). ■

Gemeinde soll Güterschuppenareal kaufen

Grünes Forum / SP

SP Romanshorn und Grünes Forum Romanshorn werden an der kommenden Gemeindeversammlung vom 21. Juni den Antrag stellen, dass die Gemeindebehörde Verhandlungen mit dem Grundeigentümer SBB aufnehmen soll mit der Absicht, das brachliegende Areal des ehemaligen Güterschuppens zu kaufen.

Initiiert durch den Projektwettbewerb der SBB 1988 sind von HRS und Harbour-Vision wohl Ideen vorgeschlagen, aber bis heute nichts gebaut worden. Dass man diese Jahre abgewartet und den privaten Investoren die Möglichkeit gegeben hat, eine Überbauung zu realisieren, ist sinnvoll gewesen. Schon immer hat es aber auch viele Stimmen in der Bevölkerung gegeben, die durchaus eine öffentliche Nutzung des Areals bevorzugt haben. Nun ist es an der Zeit, dass die Romanshorer das Heft selber in die Hand

nehmen. Deshalb wollen die SP und die Grünen gemeinsam den Gemeinderat beauftragen, Kaufverhandlungen für das Areal zu tätigen und den Stimmbürgern einen entsprechenden Vorschlag zu präsentieren. Der Kauf muss noch nicht zwingend an ein Nutzungskonzept gebunden sein. Dies soll aber sicher öffentlichen Charakter haben und die hervorragende Lage des Areals ausschöpfen. Eine grosszügige und mutige Gestaltung könnte ein wesentlicher Beitrag zur «Stadt am Wasser» sein. ■

Krabbelfeier

Kath. Kirchgemeinde, Max Amherd

Am Samstag, 19. Juni 2004 um 17.00 Uhr im kath. Pfarreiheim in Romanshorn.

Herzliche Einladung zu letzten Krabbelfeier vor den Sommerferien diesmal zum Thema: «Vo Därde wo üs treit». Wir werden gemeinsam beten, singen, basteln und anschliessend ein kleines Sommerfest feiern. Dazu sind alle Kinder bis etwa sieben Jahre eingeladen in Begleitung von Eltern, Grosseltern oder Geschwistern. Bis bald euer Krabbelfeierteam. ■

PRIMARSCHUL
GEMEINDE  ROMANSHORN

Der neue Kindergarten Zelgli ist fertig. Ein Grund zum Feiern!

TAG DER OFFENEN TÜR IM NEUEN KINDERGARTEN ZELGLI

MIT

20 JAHRE LUDOTHEK-SPIELPLAUSCH

Wir laden alle **Gross und Klein** herzlich ein, die neuen Kindergarten-
räume zu besichtigen und sich beim Spielplausch der Ludothek zu
vergnügen.

Datum: Samstag, 19. Juni 2004

Zeit: 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr (Kaffeestübli offen bis 12 Uhr)

Ort: Kindergarten und Schulplatz Zelgli, Gottfried-Keller-Strasse

Attraktionen: Freie Besichtigung des Kindergartens
Spielplausch beim Zelglischulhaus:
• Gumpischloss
• Mohrenkopf-Schleuder
• Heisser Draht
• Schminkegge
• etc.
Kaffeestübli (Kuchen, Brötli, Getränke)

Wir freuen uns auf Sie! Primarschulvorsteherschaft und Ludothek




H O T E L

SCHLOSS

ROMANSHORN

Wo der Sommer nie zu Ende geht

Hotel Schloss Romanshorn
Schlossbergstrasse 26
8590 Romanshorn
Tel. 071 466 78 00
Fax 071 466 78 01
info@hotelschloss.ch
www.hotelschloss.ch

Citroën Berlingo HDi-Prämie von Fr. 6'155.-*



Citroën Berlingo Multispace ab Fr. 16'990.- Hilfspreis, I.R. 75 PS

*Angebot gültig auf verkauften und immatrikulierten Fahrzeugen vom 1. bis 30. Juni 2004. Bezieht Berlingo Multispace 2.0 HDi, 90 PS, 5 Türen, Fr. 25'600.-, HDi-Prämie von Fr. 6'155.-. Kein Nachlass oder Prämien auf Hilfspreis. Maximalprämie nur auf Erstregistrations. Angebot nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Offerten reserviert für Privatkunden; nur bei den an der Aktion beteiligten Händlern.



**GSR GARAGE
SCHMIESTUBE
ROMANSHORN**

Bahnhofstrasse 39, 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 11 11, Fax 071 463 35 85
www.garage-schmiestube.ch

NIETS BEWEGT SE WIE EIN CITROËN. CITROËN

RAIFFEISEN



JETZT AKTUELL

Kassenobligationssätze der Raiffeisenbank
Neukirch-Romanshorn

3 Jahre fest	1¾ %
4 Jahre fest	2 %
5 Jahre fest	2¼ %
6 Jahre fest	2½ %
7 Jahre fest	2¾ %
8 Jahre fest	3 %

Auf unserem Mitgliedersparkonto erhalten
Sie derzeit 1% Zins.

**Raiffeisenbank
Neukirch-Romanshorn**
Telefon 071 474 74 44
Telefax 071 474 74 45
e-mail neukirch-romanshorn@raiffeisen.ch

RAIFFEISEN

Kultur & Freizeit**Lösung Wettbewerb**

Ruedi Sonderegger

Nach dem guten Rücklauf des Wettbewerbes am Nationenfest vom 5.6.04 auf dem Bodanplatz mag es etliche Teilnehmer interessieren, wie die richtigen Antworten heissen:

1. Die Hauptstadt Brasiliens heisst Brasilia. 2. Samba ist ein typisch brasilianischer Tanz. 3. 2500 verschiedene Baumarten gibt es im Amazonas-Urwald. 4. Mariachis nennen sich die bekanntesten Folklore-Musikgruppen Mexikos. 5. Der Volksstamm Aztecas gründete die Hauptstadt México. 6. Acapulco heisst der bekannteste Badeort Mexikos. 7. Antalya liegt am Mittelmeer. 8. In der Schweiz gibt es 77 tamilische Schulen. 9. Das Heimatland der Tamilen heisst Tamileelam. 10. Der Turm «Giralda» steht in Sevilla. 11. Der Beruf der zukünftigen Königin von Spanien ist Journalistin. 12. Ein anderer aktueller Name für Spanien ist Iberische Halbinsel. 13. Der bekannteste Berg der Schweiz ist das Matterhorn. 14. Der längste Schweizer Fluss ist der Rhein. 15. Die Hauptstadt von Slowenien heisst Ljubljana. 16. Die grösste deutsche Insel heisst Rügen. 17. Der «Transrapid» ist eine Magnetschwebbahn. 18. Das bekannteste deutsche Volksfest heisst Hamburger Dom. 19. Kolumbien ist berühmt für seine Smaragde. 20. In der Sprache der Inkas (Bolivien) bedeutet «Pachamama» Mutter Erde. 21. 2004 hat Eurovision in der türkischen Stadt Istanbul stattgefunden. 22. Das Vereinigte Königreich besteht aus England, Wales, Schottland und Nordirland. 23. Premierminister Tony Blair hat 4 Kinder. 24. Die Türkei hat die Staatsform der Demokratie. 25. Der höchste Berg Kenias heisst Mount Kenia. 26. An Kenia grenzen 5 Nachbarländer. 27. Ein berühmter Stamm aus Kenia heisst Massai. 28. Die Hauptstadt von Kroatien heisst Zagreb. 29. In den letzten Monaten war das Imperium Parmalat negativ in den Schlagzeilen. 30. Der staatliche, italienische Fernsehsender heisst RAI. 31. Der Papst hielt sich am 5.6.04 (Nationenfest 04) in Bern auf. 32. Durch Prag, die Hauptstadt von Tschechien, fliesst die Moldau. 33. Das tschechische Nationalgericht heisst Knedlo vepro zelo oder auch Schweinebraten mit Sauerkraut und Knödel. 34. Die tschechische Flagge wird durch drei Farben weiss, rot, blau definiert. 35. Russland hat in der Woche vom 5.6.04 auf tierische Produkte einen Importstopp verhängt und darauf gleich wieder aufgehoben. 36. In Russisch heisst Samstag subotta. Wir gratulieren den 14 Gewinnerinnen und Gewinnern nochmals herzlich. Das grosse Interesse und die gute Atmosphäre am Fest motivieren, ein Nationenfest 05 zu planen. Siehe www.nationen.ch ■

Bodenseemeisterschaft

YCR, Ruedi Schellenberg

Wind mit Regen und Flaute mit Sonnenschein prägten die beiden Regattatage vor Romanshorn. Viele Freunde des alten Boothandwerks bestaunten die im Hafen zum Teil über 90 Jahre alten Schiffe.



Gleich nach der Steuermannsbesprechung wurde die erste der drei Wettfahrten am Samstagmittag durch den Wettfahrtsleiter Adi Gerlach gestartet. Schon vor dem Startschuss konnte man Positionswettkämpfe bei allen drei Klassen für die beste Startposition beobachten. Und auf der Kreuz ging es dann zur Sache. Es war spannend zu beobachten, wie sich die Positionen immer wieder verschoben und mit Extremschlägen versucht wurde Terrain wieder zurückzugewinnen.

Der Wind nahm von Wettfahrt zu Wettfahrt zu und Mannschaft und Material wurden gefordert. Die

Konkurrenten schenkten einander nichts und dabei wurden zwei Vorsegel und ein Spinnaker durch die Gewalt des Windes aber auch durch Fehlleistung der Mannschaft zerrissen.

Alle waren froh, sich in der Mole mit einer heissen Suppe von den Strapazen zu erholen und anschliessend das gemeinsame Nachtessen zu geniessen.

Am Sonntag begann das Warten auf den konstanten Wind, doch verabschiedete sich dieser im Laufe des Morgens ganz. Trotzdem genossen die Seglerinnen und Segler die Sonne auf dem Wasser, aber an eine Wettfahrt war nicht mehr zu denken.

Die Ranglisten:*75 m² Nationale Kreuzer*

Sieger und Gewinner des Hermi Fürst-Gedächtnispreises Richard Volz, Passat vom Yacht-Club Meersburg, 2. Thomas Heinrich, Skaggerak, Yacht-Club Kreuzlingen, 3. Barbara Weisschedel, Yacht-Club Konstanz

45 m² Nationale Kreuzer

Sieger Jürg Wittich, Schnuppe, Segler-Vereinigung Bottighofen, Jürgen Koch, Argo, Lindauer Segel-Club, Matthias Berz, Argo II, Altnauer Segel-Club.

6mR-Klasse

Sieger und Gewinner des Silbercups Beat Furrer, Temptation vom Neuenburger See, 2. Ralph Müntener, Moby Dick, Yacht-Club Romanshorn, 3. Reinhard Suhner, Mecara, Segler-Vereinigung Bottighofen. ■

Mit Pfeil und Bogen

Henriette Engbersen

23 Teenager im Oberstufenalter hatten über Pfingsten unmögliche Missionen zu erfüllen: Ein Lagerhaus finden, durch ein A5-Blatt steigen und mit Pfeil und Bogen schiessen.

«Gleich zu Anfang mussten die Teenager verzwickte Rätsel, wie beispielsweise Morsecodes, entschlüsseln, um das Lagerhaus in Flumserberg zu finden», erzählt Edith Schorsch. Gemeinsam mit Diakon Martin Nägele hatte sie die Hauptleitung des Teenager-Pfingstlagers der evangelischen Kirchgemeinde.

Unten durch

Mit verzwickten, fast unmöglichen Spielen ging es im Lagerhaus gleich weiter. «Wir versuchten Aufgaben zu lösen, die im ersten Augenblick undenkbar erschienenen, wie beispielsweise in ein A5-Blatt ein Loch zu schneiden und durchzusteigen. Oder unter einem Tisch der Länge nach durchzuklettern ohne den Boden zu berühren», berichtet Teilnehmer Manuel Reber.

Mit Sicherheit getroffen

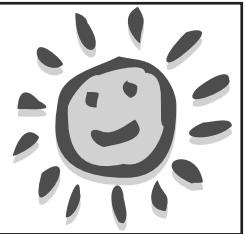
Nicht unmöglich ging es tags darauf, am Sonntag, weiter. Unter dem Motto «Für Gott ist alles möglich» feierten die Teenager einen Gottesdienst. Möglich war am Nachmittag auch die Zielvorgabe, als die Teenager lernten mit Pfeil und Bogen zu schiessen. «Wir haben aus geringer Distanz geschossen, damit bereits bei den ersten Versuchen ein Erfolgserlebnis entsteht», erzählt Diakon Martin Nägele. Und meint weiter: «Nachdem sie die Grundtechnik verstanden haben, war üben, üben, üben angesagt. Bei allem hatte die Sicherheit oberste Priorität.» Die meisten hatten den Bogen schnell raus und waren mit viel Motivation bei der Sache: «Das Bogenschiessen hat mir viel Spass gemacht. Anfangs war es schwierig die Technik umzusetzen, aber erst Übung macht den Meister», berichtete Manuel Reber.

Wetter war der Meister

Am Montag war das Wetter der Meister. Das geplante Programm fiel wörtlich «ins Wasser», als die Leiter wegen des Regens gezwungen waren, ins Hallenbad Buchs zu gehen. Die Teenager nahmen es nicht weiter übel und freuten sich über den Sprung ins geheizte Nass. ■

Sommerzeit in Romanshorn

Teil 1



Hotel Inseli

Ganz einfach den Sommer geniessen...

...mit dem Blick auf See und Inseli, umrahmt von den mächtigen Bäumen «unseres» Parks – wenn da keine Ferienstimmung aufkommt!

Natürlich zaubern wir dieses Gefühl auch auf den Teller und ins Glas. Herrliche Salate und leichte Gerichte aus Fisch und Fleisch erwarten Sie, so Petrus will, auf unserer Terrasse. Küchenchef Heinz Rub und sein Team haben sich einiges einfallen lassen. Lassen Sie sich überraschen.

Leichte Weine, Sommerdrinks mit und ohne «Geist» sowie unsere Premium-Glace komplettieren das Angebot.

Und selbstverständlich haben unsere kleinen Gäste ihre eigene Speisekarte. Wäre das nicht einen Besuch wert?

Übrigens – während der Fussball-EM «verwandeln» wir unsere Bar in einen Treffpunkt für alle Fans des runden Leders. Mit sportlichen Snacks und einem frisch gezapften Bier können Sie die Spiele mit Gleichgesinnten geniessen. Herzlich willkommen.

Park-Hotel Inseli

Inselistrasse 6, 8590 Romanshorn

Telefon 071 466 88 88, Fax 071 466 88 77

e-mail: info@inseli.ch,

internet: www.inseli.ch ■

Waldschenke Romanshorn

Der beliebte Treffpunkt für Jung und Alt



Bei schönem Wetter sind Sie herzlich zu einem wunderschönen Spaziergang in die gemütliche Waldschenke eingeladen. Fussgänger, Radfahrer, Reiter und Pferdekutschen treffen sich hier. Bei einem währschaften Zvieri lässt sich trefflich plaudern. Ob Würste oder Steaks vom Grill, ein feiner Wurstsalat oder ein deftiges Speckvesper, vielleicht sogar eine Hexenplatte und dazu den ganz speziellen hauseigenen Saft vom Fass, an der frischen Luft schmeckt es ganz besonders gut.

Im Juli und August ist die Waldschenke ab 11 Uhr, am Samstag und Sonntag immer ab 10 Uhr geöffnet. Wann dürfen wir Sie verwöhnen?

Waldschenke Romanshorn

Familien Huber und Ramsperger

Telefon 071 461 27 64, 079 644 61 80 ■

Restaurant Schiff

Herrliche Sommertage in unserer schönen Gartenwirtschaft



Geniessen Sie das bunte Treiben rund um den Hafen bei einem frisch gezapften «Haldengu» oder «Ittinger Klosterbräu»; einem kühlen Glas Wein, zum Beispiel einem spritzigen Weissen aus unserer Region oder dem erfrischenden «Möhl» Apfelsaft. Probieren Sie unsere feinen Glaces, Sorbets und Coupes. Die köstlichen Frischmacher für

heisse Tage. Haben Sie Lust auf frische Salate in vielen Variationen oder auf ein feines Fischgericht? Dann sind Sie bei uns richtig. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Restaurant Schiff

Hafenstrasse 25, 8590 Romanshorn

Telefon 071 463 34 74, Fax 071 463 15 98 ■



 Original Trikots der meisten Mannschaften!

Schenk Sport ROGGWIL

Original EM-Fanartikel und Caps von div. Nationen!

NEW! Nordic Walking

Freizeit-, Winter-, Moto-Sport Team- und Sportbekleidung

Diverse Aktionen:
Fussballschuhe ab Fr. 20.-
Replica EM-Ball Fr. 35.-

Schenk Sport
St.Gallerstrasse 29 • CH-9325 Roggwil
Telefon 071 455 10 12

www.schenk-sport.ch

GIANT
BICYCLES

SOMMERHIT

Dank Grosseinkauf Mountainbike Giant «Terrago Deore» zu einem Superpreis.

Fr. 699.- statt Fr. ~~999.-~~
solange Vorrat

Neuhaus Velos-Motos
Alleestrasse 54
8590 Romanshorn, Tel. 071 463 17 44

GEMEINDE  ROMANSHORN

Auf zum Badi-Plausch in Romanshorn!



Öffnungszeiten im Juni/Juli/August:
Montag bis Samstag 8.00 bis 20.00 Uhr
Sonn- und Feiertage 8.00 bis 19.00 Uhr

SEE BAD Romanshorn, Telefon 071 463 11 47
seebad@romanshorn.ch, www.romanshorn.ch

Park-Hotel Inseli

Romanshorn



*Den Sommer
geniessen
... mit leichter Küche
... fruchtigen Weinen
... und erfrischenden
Sommerdrinks!*

*Wir freuen uns auf Sie
Sibylle+Thomas Reinhardt
und das Inseli-Team.*

Telefon 071 466 88 88 • Telefax 071 466 88 77
info@inseli.ch • www.inseli.ch



Brühlmann Yachtsport

Wir machen Sie fit für den Wassersport



Motorboot-Fahrprüfung

Jetzt noch schnell vor den Sommerferien den Motorboot-Führerschein machen? Zur Erlangung des Führerscheins benötigen Sie ca. 10 Fahrstunden. Natürlich – je nach Geschick – können es auch 15 oder nur 8 sein! Fahrstunden werden in der Regel nach dem Feierabend bis spätestens 21.00 Uhr belegt. Ausser dem praktischen Teil ist noch eine Theorieprüfung zu bestehen. Unterlagen, Auskunft oder noch schneller die Anmeldung? Bei Brühlmann Yachtsport, Telefon 071 463 51 21.

Segel-Prüfung

Brühlmann Yachtsport hat das schnellste Schulschiff weit und breit. Trotzdem, Segeln braucht Zeit, 5 bis 10 Tage werden Sie bis zur Prüfung auf

dem schnellen «crazy girl» verbringen. Dafür sind Sie nach der Prüfung «fit» um mit Freunden oder Familie Ihre Freizeit auf dem See zu verbringen. Das Schiff dazu mieten Sie ebenfalls zu günstigen Konditionen bei Brühlmann Yachtsport.

Übrigens...

Rund um den Bodensee gibt es wie nirgendwo sonst gegen 50 Hafenanlagen! Sie können sich in drei Ländern frei bewegen und das vor Ihrer Haustür. Es gibt für jeden Geschmack ein «Plätzchen», ob perfekte Marina oder romantischer Steg!

Brühlmann Yachtsport

8590 Romanshorn

Telefon 071 463 51 21

Handy 079 417 43 53

www.yachtsport.ch, info@yachtsport.ch ■

Schenk Sport Roggwil

Das Sport-Fachgeschäft ganz in Ihrer Nähe



Fussballfans aufgepasst: Bei Schenk Sport in Roggwil erhalten Sie fast alle Original-Trikots der teilnehmenden EM-Mannschaften sowie Original-EM-Fanartikel und Caps von diversen Nationen. Schauen Sie bei uns vorbei, wenn Sie zum Beispiel das Trikot ihres Lieblingsspielers suchen. Unser **Aktionsangebot zur Fussball EM** in Portugal: Fussballschuhe ab Fr. 20.– und den Replica-EM-Ball zu Fr. 35.–.

Neu im Sortiment bei Schenk-Sport: alles für **Nordic Walking**. Wenn Sie an dieser Sportart interessiert sind, besuchen Sie uns in Roggwil. Unser gut ausgebildetes Fachpersonal berät Sie umfassend und kompetent.

Möchten Sie wieder einmal mit dem Motorrad durch den Thurgau cruisen und sich den Wind um die Nase wehen lassen? **Sport Schenk vermietet Motorräder** ab 50 ccm bis 1'500 ccm. Sprechen Sie mit uns, wir freuen uns auf Sie!

Schenk Sport

St. Gallerstrasse 29, 9325 Roggwil

Telefon 071 455 10 12 ■

Neuhaus Velos Motos

Mit dem neuen Mountainbike in den Sommer?

Bei Neuhaus können Sie sich diesen Wunsch jetzt erfüllen. Durch einen Grosseinkauf bietet Ihnen Neuhaus ein Mountainbike von Giant zu einem sensationellen Preis von Fr. 699.– an. Sie sparen beim Kauf des Giant «Terrago Deore» glatte 300 Franken.

Die Ausstattungsdetails des «Terrago»: leichtgewichtiger Aluminiumrahmen mit integrierter Verstärkung, SR Suntour Federgabel mit 75 mm Federweg, Shimano Deore 3x9-Gang-Schaltung, leistungsstarke Aluminium V-Bremsen und Michelin Wildgripper 26 x 1,95"-Bereifung. Das

Mountainbike ist in zwei Farbkombinationen erhältlich: Schwarz/Orange und Dreamsilver/Grün. Also nichts wie hin zu Neuhaus. Wir zeigen Ihnen gerne das Giant «Terrago Deore».

Und denken Sie daran: nur mit einem gut gewarteten Velo haben Sie Freude und Spass bei Ihrer Velotour. Bringen Sie Ihr Velo rechtzeitig zum Service. In unserer Fachwerkstatt werden Sie kompetent und freundlich beraten.

Neuhaus Velos Motos

Alleestrasse 54, 8590 Romanshorn

Telefon 071 463 17 44 ■



Gourmet Helg**Alles für Ihr
gelungenes Grillfest!**

Vom kleinen Fest für 20 Personen bis hin zum grossen Anlass für 400 Personen – Gourmet Helg ist Ihr zuverlässiger Festlieferant. Feine hausgemachte Salate, Dipp- und Salatsaucen, Fleischmarinade, die schönsten Stücke vom Schwein, Rind und Lamm sowie verschiedene Wurstspezialitäten und Fisch legt Ihnen unser Grillmeister auf die Holzkohलगlut. Helg liefert Ihnen auch die passenden Getränke zum Fest. Ob Mineralwasser, Saft, Bier oder den zur Grillade passenden Wein, feine Bowle – Sie erhalten bei Helg alles aus einer Hand. Auf Wunsch werden Ihnen auch die Tische und Bänke ins Haus gebracht. Bei Gourmet Helg werden Sie umfassend und kompetent beraten, damit Ihr Fest zum Erfolg wird. Jetzt müssen Sie nur noch zum Telefon greifen und Ihren Termin reservieren lassen.

Gourmet Helg
Alleestrasse 52, 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 13 61
Telefax 071 463 73 15 ■

Ströbele Text Bild Druck**Kostenlose T-Shirts
für Grümpeltourniere**

Bald kommt sie wieder, die schöne Zeit der Grümpeltourniere. Und in diesem Jahr können Grümpi-Mannschaften endlich einheitlich angezogen auftreten. Ströbele hat dafür einen Satz T-Shirt bereitgestellt, der in der Alleestrasse kostenlos ausgeliehen werden kann. Vorbei also die Zeit, in der Beat den Ball bekommen sollte, er aber bei Röbi von der anderen Mannschaft landete, weil beide dummerweise das gleiche rote Trikot tragen. Denn die Ströbele-T-Shirts machen elf Grümpi-Fans zu einer Mannschaft. Mit der 1 bis 11 auf dem Rücken und dem Ströbele-Logo auf der Brust. Das beste sind aber vielleicht die Nullkosten. Einfach bei Claudia Niederer anrufen und den T-Shirt-Satz für den Wunschtermin reservieren lassen, fertig. Und wenn der nicht mehr frei ist dann wartet der Schnellere mal wieder der Gschwindere.

Ströbele Text Bild Druck
Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn
Tel. 071 466 70 50, Telefax 071 466 70 51
info@stroebele.ch ■

SEE BAD Romanshorn**Auf zum Badi-Plausch**

Das See Bad Romanshorn liegt direkt am Bodensee. Eine grosse Beckenlandschaft und Liegewiese wartet auf Ihren Besuch. Je nach Lust und Wassertemperatur können Sie im See oder in den geheizten Becken baden.

Im See Bad finden Sie ein 50-m-Schwimmerbecken, ein 25-m-Nichtschwimmerbecken, 1 Tummelbecken mit Rutschbahn sowie ein Planschbecken. Für den Erholungssuchenden steht eine grosse Liege- und Spielwiese mit Baumbestand zur Verfügung.

Auch für die Verpflegung ist gesorgt. Das See Café mit angeschlossenen Kiosk liegt direkt am Bodensee. Von der Terrasse haben Sie einen wunderschönen Ausblick auf den See und die angrenzende Uferlandschaft.

SEE BAD Romanshorn
Badstrasse 50, 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 11 47, Telefax 071 463 11 84
seebad@romanshorn.ch, www.romanshorn.ch ■

**WALDSCHENNE
ROMANSORN**  **IM
ER WALD**

Fam. Huber · Fam. Ramsperger
Telefon 071 461 27 64 · 079 644 61 80

10 Gehminuten ab Parkplatz und
Bushaltestelle Spitz-Romanshorn

Bei schönem Wetter täglich geöffnet
(siehe Tafel, Spitz und Oberhäusern):

Im Juli und August ab 11 Uhr,
Samstag und Sonntag immer ab 10 Uhr.

**Fussgänger, Radfahrer, Reiter
und Pferdekutschen treffen sich in
der gemütlichen Schenke im Wald.**

**RESTAURANT
SCHIFF**

Hafenstrasse 25, CH-8590 Romanshorn
Telefon 071 463 34 74, Telefax 071 463 15 98

Geniessen Sie herrliche Sommertage in
unserer schönen Gartenwirtschaft!
Sie sind bei uns herzlich willkommen.

«Ströbele»

Text Bild Druck

**KOSTENLOS**

Für Grümpeltourniere 11 einheitliche T-Shirts bei 0 Kosten.
So werden die Fans der aktuellen Grümpisaison unterstützt.
Einfach Claudia Niederer anrufen und reservieren lassen.

...in Romanshorn bei Ströbele

STRÖBELE AG Alleestrasse 35 Telefon 071 466 70 50
8590 Romanshorn 1 info@stroebele.ch

SEEBLICK Romanshorn
Anstaltlicher Publikationsorgan der Gemeinde Romanshorn

**Nur mit dem «Seeblick»
erreicht Ihr Inserat alle
5'000 Haushaltungen
von Romanshorn und
Salmsach**

Weitere Infos:
Ströbele Text Bild Druck
Alleestrasse 35
8590 Romanshorn 1
Telefon 071 466 70 50
Telefax 071 466 70 51
E-Mail info@stroebele.ch

Aktion

Unsere Hausspezialität

- Egnacher Mostwürste
- Rassige Curry-Bratwürste



Metzgerei Hälg AG
Allestrasse 62, Romanshorn
Telefon 071 460 00 36

Behörden & Parteien

Einmaliger Ertragsüberschuss

Markus Bösch

Die evangelische Kirchgemeinde profitiert von einem einmaligen Steuerertrag aus früheren Jahren. Am 20. Juni stimmen die KirchbürgerInnen über die Rechnung 03 ab.

Die laufende Rechnung 03 schliesst mit einem erfreulichen Ertragsüberschuss von 213'942 Franken ab. Dieser liegt über den Erwartungen und sei vor allem einem einzelnen Steuereingang

aus früheren Jahren zu verdanken, hält die Evangelische Kirchenvorsteherschaft fest. Dieser Mehrertrag sei einmalig und wiederhole sich nicht. Auch auf der

Aufwandseite seien 43'000 Franken weniger ausgegeben worden. Der Überschuss soll vollumfänglich zur Abschreibung des Verwaltungsgebäudes an der Kirchhalde verwendet werden. Die Restschuld würde dann noch 76'000 Franken betragen.

Reiches Jahr

Neben der ausführlichen Rechnung wird mit dem Jahresbericht das Leben der Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach sichtbar gemacht: Die drei Pfarrämter und der Diakon konnten auf ein vielfältiges, reiches und arbeitsintensives Jahr zurückblicken.

Zum letzten Mal in der neunköpfigen Zusammensetzung sahen sich die zwei Frauen und sieben Männer der Vorsteherschaft auch mit der nahenden Kirchenrenovation konfrontiert. Je nach Ressort standen Liegenschaften, Finanzen oder religiöse Fragen im Mittelpunkt. ■

Breitenbach GARTENBAU GmbH

Wiesentalstrasse 1 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 19 84
Telefax 071 463 20 93



CREDIT SUISSE PRIVATE BANKING

Sind Sie beim richtigen Vermögensverwalter?

Stefan Künzle
Kundenberater
Romanshorn
Telefon 071 466 91 73

coiffure **stoll**

Für die Gesundheit Ihrer Haare und Kopfhaut

KÉRASTASE
L'ORÉAL

Wir pflegen mit Kérastase und führen das Vollsortiment im Verkauf.

Damensalon L. Stoll
Bahnhofstrasse 23 • 8590 Romanshorn
Tel. 071 463 14 78 • www.haar-stoll.ch

Sonderverkauf

Romanshorn 5-Zimmer-Wohnung
im 1. OG mit grossem Balkon, helle Räume, neu renoviert, Nähe Schulen und Bahnhof.
Preis Fr. 250'000.-
Tiefgaragenplatz Fr. 24'000.-

CASATIPP Haus-Sonder-Verkauf
8570 Wetzikon, Tel. 071 826 50 70, www.casatipp.ch

Gourmet Helg
aus Freude an gutem Essen

Hausgemachte Teigwaren
Ofenfrische Backwaren
Ausgesuchte Traiteurartikel
Frisches Gemüse und Früchte
Breite Käseauswahl

Partyservice:

- vom Apéro bis zum Dessert •
- vom Lunch bis zum Festessen •

Allestrasse 52
8590 Romanshorn
Tel. 071 463 13 61

KARO

Kabelfernsehen Romanshorn AG
Fon 071 463 28 28 • Fax 071 463 44 50
www.karoag.ch • info@karoag.ch

INTERNET
über Kabel
Hochgeschwindigkeit zum Tiefpreis

Bei 20% Eigenkapital
mtl. Belastung ca. Fr. 900.-

Ein schöner Platz für Eltern.
Ein Paradies für Kinder!
Zu verkaufen in **Salmsach/TG** (Romanshorn), ruhige Lage, Nähe See, neu renoviertes, wirklich hübsches **5-Zi.-Reihen-Einfamilienhaus**
Total-Sanierung 2004. Wohn-/Esszimmer Plattenböden, neue Fenster, moderne Küche, Bad/WC, sep. WC. 512 m² umb. Raum, Garage.
VP Fr. 390'000.-

E-Mail: infotg@thoma-immo.ch
Internet: www.thoma-immo.ch

THOMA[®]
Immobilien Treuhänder AG

THOMA Amriswil 071 411 37 11

Schenk Sport ROGGWIL

Freizeit-, Winter-, Moto-Sport
Team- und Sportbekleidung

Schenk Sport
St.Gallerstrasse 29 • CH-8325 Roggwil
Telefon 071 455 10 12

www.schenk-sport.ch

GLOVITAL AG: IHR Partner für Holzbauten in Hof und Garten



Besuchen Sie unsere permanente AUSSTELLUNG IN ROMANSHORN (Arbonerstrasse)

- Garten- und Gerätehäuser, Unterstände und Pergolen
- Tier- und Geflügelställe, Massanfertigungen und vieles mehr...

GLOVITAL AG · 9402 Mörschwil · Tel. 071 868 77 66 · www.glovital.ch
Ausstellung Romanshorn · Herr John Federer (071 460 07 00)



Zivilstandsnachrichten

14. Mai bis 04. Juni 2004

Zivilstandsamt Romanshorn

Geburten

Auswärts Geborene

13. Mai

- Zivanovic, Teodor, Sohn des Zivanovic, Miodrag und der Glisic Zivanovic, Dragana, serbisch-montenegrinische Staatsangehörige, in Romanshorn

13. Mai

- Hausammann, Andrin Ivan, Sohn des Hausammann, Rudolf Peter, von Romanshorn und der Hausammann, Susanne, von Romanshorn und Roggwil TG, in Egnach TG

19. Mai

- Tindl, Maurice Etienne Rose, Sohn des Tindl, Peter, von Romanshorn und der Tindl, Nicole, von Romanshorn und Rubigen BE, in Speicher AR

21. Mai

- Beyazcengiz, Metin Efe, Sohn des Beyazcengiz, Halil und der Beyazcengiz, Elif, türkische Staatsangehörige, in Romanshorn

21. Mai

- Cavallaro, Enrico, Sohn des Cavallaro, Mario und der Cavallaro, Maria, italienische Staatsangehörige, in Romanshorn

25. Mai

- Bayraktar, Kaan Ismail, Sohn des Bayraktar, Osman und der Bayraktar, Seyhan, deutsche Staatsangehörige, in Romanshorn

Eheschliessungen

In Romanshorn getraut

02. Juni

- Stacher, Mathias, von Egnach TG, in Romanshorn
Griep, Angelika, deutsche Staatsangehörige, in Romanshorn

04. Juni

- Berger, Thomas, von Langnau im Emmental BE, in Rapperswil SG
Preiswerk, Elisabeth Ursula, von Basel, in Rapperswil SG

Auswärts getraut

14. Mai

- Bauer, Peter, von Romanshorn und Zürich, in Stans NW
Blunschli geb. Hofstetter, Käti Anna, von Oberrohrdorf AG, in Stans NW

15. Mai

- Heinzler, Michael Thomas, von St. Gallenkappel SG, in Frauenfeld TG
Hungerbühler, Monika, von Romanshorn, in Frauenfeld TG

26. Mai

- Rexepaj, Qenan, von Zürich, in Zürich
Demiri, Florije, serbisch-montenegrinische Staatsangehörige, in Romanshorn

Todesfälle

In Romanshorn gestorben

14. Mai

- Rohner, Berta Pia, geb. 31. März 1913, von Oberegg AI, in Romanshorn

15. Mai

- Engeli geb. Riedo, Agnes, geb. 24. Februar 1924, von Erlen TG und Sulgen TG, in Romanshorn

23. Mai

- Stäheli geb. Winiger, Gertrud, geb. 12. September 1912, von Amriswil TG, in Romanshorn

30. Mai

- Leuzinger, Philippe Daniel, geb. 07. August 1977, von Mollis GL, in Romanshorn

Auswärts gestorben

19. Mai

- Giezendanner, Johann Ulrich, geb. 19. Dezember 1929, von Wattwil SG, in Romanshorn

24. Mai

- Huldi, Hedwig Rosa, geb. 07. April 1919, von Romanshorn, in Basadingen-Schlattingen TG ■

Die Flöhe gumpen wieder

SP, Bernadette Berchtold

In die vom SP-Flohmarktteam unter der Federführung von Patricia Clematide kreativ renovierten Räume der alten Fabrik an der Hafenstrasse 1 in Romanshorn kehrt neues, altes Leben ein.

Wenn ein Flohmarkt seine siebenhundert und mehr Artikel zügeln muss, sind heisse Köpfe vorgeplant.

Auch für den einzigen gemeinnützigen Flohmarkt in Romanshorn war es ein schwieriges Unterfangen, geeignete Räume zu finden.

Am Samstag, 19. Juni um 10.00 Uhr ist es nun soweit. An der Hafenstrasse 1 (Zugang über die Bahnhofstrasse) wird der SP-Flohmarkt neu eröff-

net. Aus Freude über die gelungene Renovation offeriert das SP-Flohmarktteam allen Besucherinnen und Besuchern an der Eröffnung einen Teller feinen Risotto.

Öffnungszeiten: Freitag 18.00 – 20.00 Uhr und Samstag 10.00 – 12.00 Uhr ■

Kultur & Freizeit

Kanu-Meister-Titel für Romanshorn

Peter Gubser

An den Langstrecken-Schweizer Meisterschaften der Regatta-Kanuten wurde David Gubser (Romanshorn) seiner Favoritenrolle gerecht und gewann den Kajak-Einer deutlich vor Lukas Tobler und Ralf Seidel. Im Kajak-Zweier wurden die Basler Matthias Flury und André Pohl etwas überraschend Schweizer Meister vor Lukas Tobler/Damian Bethke. ■

«Talk im Tank»

Tanklager

Mit Peter Schweiger und Anna Kartini

Die nächste Talkrunde im Tanklager findet am Sonntag, 20. Juni, 10.30 Uhr im Tanklager Romanshorn statt. Unter der Leitung von Ex-Nationalrat Ernst Mühlemann sprechen Peter Schweiger, Direktor Schauspiel Theater St. Gallen und Anna Kartini, Gründerin des «Vereins Kammermusik Hochrhein» über ihr kurzweiliges Leben. Peter Schweiger, Schauspieler, Regisseur und Theaterleiter führte das Stadtheater St. Gallen mit viel Erfolg. Biolandwirtin Anna Kartini ist die Gründerin des Vereins «Kammermusik am Hochrhein». Die Sendung wird aufgezeichnet und ausgestrahlt von Tele Ostschweiz. Weitere Informationen sind unter www.romanshorn.ch zu finden. ■

Klub der Älteren

Hans Hagios

Wanderung Fischingen–Münchwilen

Der Himmel war bedeckt, aber weitgehend trocken, ein ideales Wanderwetter! Der Einladung folgten 42 Klubmitglieder. Der Weg führte oberhalb Fischingen mit wunderbarem Blick auf die Klosteranlage durch Wald und Wiesen nach Dussnang. Von dort ging's hinauf nach Essenheid und vor Vogelsang wieder hinab nach Wiezikon. Ein neu erstelltes Wegstück führte dem rechten Ufer der Murg entlang und endete dann mit einem ebenfalls neuen Holzsteg zum linken Ufer. Weiter ging's der Murg entlang bis nach Münchwilen zum Zobighalt im Gasthof Engel. Mit der Bahn führte die Rückreise nach Wil und über Weinfeld nach Romanshorn. ■

Sommer-Malkurs

Pro Senectute

Mit diesem Kursangebot von Pro Senectute Thurgau können Sie den Sommer in Farben festhalten, Bilder im eigenen Garten oder in der freien Natur malen und aufspielerische Weise im Kurslokal verschiedene Maltechniken kennen lernen. Die Teilnehmenden werden Spass am eigenen Erleben und Experimentieren haben. Unter der Leitung einer erfahrenen Kursleiterin können eigene Ideen aufs Blatt gebracht werden. In der ungezwungenen Atmosphäre ist auch Platz, um gemachte Erfahrungen auszutauschen. Der Kurs eignet sich für Anfänger wie Fortgeschrittene. Kursort Frauenfeld ab Dienstag, 29. Juni, 09.00 – 11.00 Uhr; Kursort: Weinfelden ab Mittwoch, 30. Juni, 14.00 – 16.00 Uhr. Kosten: Fr. 156.– für 6 Kurstage zu je 2 Stunden. Auskunft und Anmeldung: Pro Senectute Thurgau, Tel. 052 721 05 25 (nur vormittags). Anmeldeschluss: 22. Juni 2004 ■

Schule

Romanshorns Lesemarathon

Markus Bösch

Verschiedene Primarschulklassen werben am längsten Tag des Jahres für das Lesen. Mit verschiedenen Aktionen.

Anderen Menschen am längsten Tag des Jahres Geschichten schenken: Damit soll für das Lesen geworben werden. Das ist das Ziel des Thurgauer Lesemarathons 2004. Mit ungewöhnlichen Aktionen wird diese Idee auch in Romanshorn aufgenommen und umgesetzt. Sechs Mittelstufenklassen werden am 21. Juni einen Leseparcours mit 10 Stationen einrichten. Im Quartier rund ums Pestalozzischulhaus wird eine Geschichte in mehreren Teilen dargeboten – eine Geschichte, die mit jedem Posten weitergeht, sozusagen eine Fortsetzung findet. Gleichzeitig werden in halbstündigen Intervallen in verschiedenen Schulklassen vorbereitete Texte wie Kurzgeschichten und Witze vorgelesen.

Eine dritte Klasse geht mitten hinein ins emsige Treiben des Bahnhofs: Dort werden die Kinder an verschiedenen Standorten Geschichten rund ums Reisen und um Verkehrsmittel vorlesen. Diese Idee wird am Morgen des 21. Juni von 9 bis 11 Uhr stattfinden. ■

Schule

Ich lerne Deutsch

Oberstufengemeinde, Arne Goebel

Die Oberstufengemeinde Romanshorn-Salmsach bietet für das kommende Semester wieder Deutschkurse für fremdsprachige Frauen und Männer an.

Ziel der Kurse ist es, fremdsprachige Migranten zu befähigen, sich soweit verständigen zu können, um einfache Alltagssituationen zu bewältigen. Daher werden neben dem üblichen Einsatz des Lehrmittels alltägliche Dinge, wie das Ausfüllen eines Einzahlungsscheines oder Formulars, das Fragen nach dem Weg oder der Kauf eines Zugbilletes geübt.

Um für die Teilnehmer den jeweils passenden Kurs zu finden, der ihrem Kenntnisstand der deutschen Sprache entspricht, wird zu Beginn des Semesters ein Einstufungstest durchgeführt.

Die Kurse beginnen in der 33. Woche vom 9. bis 14. August und enden am 28. Januar 2005. Auskünfte zu den Deutschkursen gibt das Schulsekretariat der Oberstufengemeinde unter 071 463 10 23.

Der Anmeldeschluss für die Deutschkurse ist der 2. Juli. Die aktuellen Kursprogramme liegen im Gemeindehaus auf. ■

Treffpunkt

Keine Rechtsmittel mehr gegen Mocmoc

Ernst Johner

Mein letzter Leserbrief, den ich nur für unser Lokalblatt schrieb, erschien nicht rechtzeitig. Unser Gemeindeschreiber wollte noch einen Kommentar dazu setzen, weil er und die Mocmoc-Homepage kritisiert wurden. Er enthielt auch die Sätze: «Den Schreiber des letzten Wellenbrechers will ich keineswegs angreifen. Lieber würde ich ihm bei einem Glas Wein oder Bier sagen, dass unsere Welt nicht nur Witzbolde und nicht nur ernsthafte Leute haben kann. Er hat mir einen Angriff auf den Gemeindeammann unterstellt, den ich weder gemacht noch erdacht habe.» Jetzt versuche ich, einen aktuellen Leserbrief einzubringen und einen Schlusstrich zu ziehen.

Am vergangenen Samstag wurden mir die Antworten der Gemeinde und des zuständigen De-

Wirtschaft

Schmuck-Tipps für den Sommer

Goldschmied Markus Franz

Wussten Sie, dass das Schmuckfachgeschäft «Schmuck zur Zeit» an der Bahnhofstrasse 3 in Romanshorn einen Allround-Service bietet?

Goldschmied Markus Franz und sein Team reparieren Schmuck oder frischen diesen auf. Geerbter Schmuck, etwas geändert oder modernisiert, erstrahlt beim Goldschmied in neuem Glanz. Im Fachgeschäft werden auch Uhrbänder ersetzt und Batterien ausgewechselt. Tipps zur richtigen Pflege, vor allem im Sommer, und Schmuckschätzungen gehören ebenfalls zum umfassenden Angebot des Schmuckfachgeschäftes.

Selbstverständlich führt «Schmuck zur Zeit» ein attraktives Angebot an topaktuellem Schmuck aus Gold und Platin sowie ein breites Sortiment an Freundschafts- und Partnerringen. Und wem der Sinn nach einem ganz exklusiven Schmuckstück steht, der lässt sich dieses vom Goldschmied Markus Franz persönlich nach eigenen Vorstellungen kreieren.

Weitere Ideen und Schmuck-Tipps finden Sie unter www.franzschmuck.ch ■

Marktplatz

partementes zum Abstimmungsrekurs gezeigt. Die Gemeinde wollte, dass man das Gesetz über Wahlen und Abstimmungen nicht anwendet, weil es sich nur um eine Konsultativabstimmung handelte. Sachlich versteckte man sich hinter der so genannten Ingenieur-Berechnung, die nicht zur Überprüfung frei gegeben wurde. Man hielt sich an den Grundsatz: «Wo kämen wir hin, wenn man den Mächtigen nicht mehr trauen dürfte?» Aufmerksame Romanshorer wissen, wo wir effektiv hingekommen sind. Als schwachen Trost betreffend Mocmoc werden sie erfassen: Die Sonne ist stärker als wir und jede Kunststoffente geht einmal kaputt. Der Gemeinderat und Herr Niederberger haben ihren Kampf für ein Symbol des Lügens gewonnen und eine Chance verpasst, durch kompromissbereite Führung etwas Nützliches für unser Dorf («Stadt» ist auch eine Lüge, die polarisiert) zu tun.

Ich schliesse mit einem Dank an die 1362 Helfer, von denen mir viele in guter Erinnerung bleiben werden und ziehe meine Konsequenzen. ■

Marktplatz**Keine Angst vor grossen Tieren**

Arne Goebel

Wenn die Angst vor Hunden einen Spaziergang zum Spiessrutenlauf werden lässt, wird es Zeit, etwas zu ändern. Ängste müssen nicht länger die Lebensqualität beeinträchtigen. Es gibt heute Mittel und Wege diese Ängste zu wandeln. NLP-Coach Arne Goebel zeigt Ihnen am 21. Juni wie Sie sich von Alltagsängsten befreien können. Die Veranstaltung findet am Montag, 21. Juni, um 19 Uhr in der Praxis Boeger, Gottfried-Keller-Str. 1, statt. ■

**Impressum****Herausgeber**

Politische Gemeinde Romanshorn

Amtliches Publikationsorgan:

Politische Gemeinde Romanshorn, Primarschulgemeinde Romanshorn, Oberstufengemeinde Romanshorn-Salmsach

Erscheinen

Jeden Freitag gratis in allen Romanshorer und Salmsacher Haushaltungen. Auswärtige können bei der Gemeindekanzlei ein Jahresabo von Fr. 100.– (Schweiz) abschliessen.

Entgegennahme von TextbeiträgenBis Montag 8.00 Uhr
Gemeindekanzlei Romanshorn
Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn 1
Fax 071 463 43 87
seeblick@romanshorn.ch**Koordinationsstelle der Texte**Regula Fischer, Seeweg 4a
8590 Romanshorn, Tel. 071 463 65 81**Inserate**Ströbele Text Bild Druck
Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn 1
Tel. 071 466 70 50, Fax 071 466 70 51
info@stroebele.ch**TG-Shop News**

Carla Ströbele

Sommeraktion Pro Bon

Die begehrten Strandtücher von Pro-Bon sind wieder da! Für nur eine volle Pro-Bon-Karte im Werte von Fr. 10.00 bekommen Sie eines dieser flauschigen schönen Badetücher. Sie sind 100 x 150 cm gross und in folgenden Geschäften zu haben: Gourmet Helg, Nafzger Gärtnerei, Staub Drogerie, Ströbele Creativ-Laden und Ströbele Text Bild Druck.

Es wäre schön, wenn in der Badi möglichst viele dieser Pro-Bon-Strandtücher zu sehen sind. Es hät, solangs hät! ■

**Kleinanzeigen Marktplatz****Diverses**

15 Jahre Jörg Bill's Computer Support bei Ihnen an Ihrem PC. Kurse und Hilfe nach Bedarf, auch für Anfänger und schwierige Fälle. Dank Bill's Unterstützung mehr Erfolg am PC. 071 446 35 24. www.jbf.ch

Computer, Verkauf & Reparatur aller Marken. Planen und Realisieren von Einzel- & Mehrplatz-Anlagen, «Internet-Stationen». Computerkurse in eigenen Schulungsräumen. PC-WebShop www.ferocom.ch, 071 4 600 700. FeRoCom, Friedrichshafnerstrasse 3, 8590 Romanshorn

Klavierspielen, ein schönes Hobby. Es ist nie zu spät, damit anzufangen. Dipl. Klavierlehrer gibt darum auch für Erwachsene und Senioren Unterricht. Wenn Sie Interesse haben, rufen Sie mich einfach an. Ch. Müller, Telefon 071 463 41 34, E-Mail: ch.mueller@karoag.ch

Zu vermieten

4-Zimmerwohnung ab sofort in Romanshorn, komfortabel renoviert, Sauna-Solarium-Benutzung, solvente Schweizer werden bevorzugt. Auskunft 043 534 80 70.

Insertionspreise

Kleinanzeigen bis 5 Zeilen kosten	Fr. 20.–
jede weitere Zeile	Fr. 3.–
«Entlaufen, Gefunden, Gratis abzugeben...» bis 5 Zeilen	Gratis

Behörden & Parteien**Neuer Werkhof für alle**

Markus Bösch

Am Samstag hatte die Zeit des Wartens ein Ende: Die Gemeinde Romanshorn kann ihren neuen Werkhof in Betrieb nehmen.

Vor dreieinhalb Jahren war mit dem Architekturwettbewerb der Startschuss zum ersehnten, neuen Werkhof an der Gaswerkstrasse 2 gefallen. Nach dem Spatenstich im Mai 2003 konnte der schlüsselfertige Bau nach einem Jahr an die Gemeinde übergeben werden. Am vergangenen Samstag war die Bevölkerung zum Tag der offenen Tür eingeladen: Und sie nahm diese Gelegenheit wahr und kam überaus zahlreich. Die interessierten Leute, die Familien und Kinder liessen sich denn auch beeindrucken von der funktionellen Anlage. Unter dem Vordach befinden sich die Entsorgungsstelle der Gemeinde sowie die Verkaufs- und Ausgabestelle des Werkhofs. In Zukunft kann unter dem Dach bequem und wettergeschützt entsorgt und gearbeitet werden. Mit einem spannenden Recyclingparcours hatten die Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit, ihr diesbezügliches Abfallwissen zu testen.

Stimmig

Integriert in den Werkhof sind die internen Arbeitsbereiche, Werkstätten und Einstellräume für die Fahrzeuge, die Salzsilos und Holzlager. Dazu erhält die Feuerwehr Romanshorn ein neues Depot mit direkter Ausfahrt zur Gaswerkstrasse: Die Fahrzeuge und Gerätschaften der kantonalen Ölwasser sind damit bedürfnisgerecht untergebracht. Es war auch die örtliche Feuerwehr, die diesem Tag die festliche Stimmung verlieh: Sie war verantwortlich für eine gut geführte Festwirtschaft. Der Feuerwehrverein hatte Kinderspiele und Oldtimerrundfahrten organisiert. Der Musikverein Romanshorn untermalte den Tag der offenen Tür mit einem Platzkonzert. ■



RAIFFEISEN



Wir machen den Weg frei

Romanshorner Agenda

18. Juni bis 25. Juni 2004

- Jeden Freitag Wochenmarkt zwischen Coop und Schuh Kunz an der Kreuzung Allee-/Rislenstrasse, 08.00 bis 11.00 Uhr.
- Jeden Dienstag ab 20.00 Uhr im Tanklager: Line Dance-Kurs für jedermann. Auskunft Tel. 079 519 07 43, Anfänger und Quereinsteiger sind herzlich willkommen
- 16. Mai – 09. Juli «seestück; basic (s) II», Kunstprojekt von steffenschöni, auf dem Güterschuppenareal, Öffnungszeiten Fr – So, 16.00 – 19.00 Uhr

Freitag, 18. Juni

- Generalversammlung, Holzgass-Gluggere, 20 Uhr, Restaurant Grünau
- Velotour im Hinterthurgau, Männerturnverein, (evtl. 25. Juni)
- Wurstturnier, FC Romanshorn, ab 18.00 Uhr, Weitenzelg

Samstag, 19. Juni

- Der Musikverein ist am Kantonalen Musikfest in Amriswil
- Spielfest der Ludothek, Tag der offenen Tür und Ludothek Spielplausch, Primarschulgemeinde Romanshorn, 09.30 – 11.30 Uhr im neuen Kindergarten Zelgli

- Chrabbelstfiir mit Abschlussfest, Kath. Kirchengemeinde, 17.00 Uhr, Pfarreistube/Feuerstelle
- Wasserball NLA, Romanshorn–Basel, 20.30 Uhr, Seebad

Sonntag, 20. Juni

- Der Musikverein ist am Kantonalen Musikfest in Amriswil
- Gottesdienst, gleichzeitig Kinderhütendienst, Kids Treff und Teenie-Gottesdienst, Chrischona Gemeinde, 09.30 Uhr im Begegnungszentrum Rebgarten
- Sunntigsfiir, Kath. Kirchengemeinde, 10.15 Uhr, Pfarreistube
- Flüchtlingssonntag, anschliessend Apéro, Kath. Kirchengemeinde, 10.15 Uhr in der Pfarrkirche
- Kirchgemeindeversammlung, Evang. Kirchengemeinde, 10.15 Uhr im Kirchgemeindehaus Romanshorn.
- Wasserball NLA, Romanshorn–Carouge, 11.00 Uhr, Seebad
- Bibelabend mit Pfarrer Harald Greve, Blaukreuzverein Romanshorn, 19.30 Uhr im Evang. Kirchgemeindehaus

Montag, 21. Juni

- Rechnungsgemeinde Politische Gemeinde, 20.00 Uhr, Bodensaal

Dienstag, 22. Juni

- Wasserball 2. Liga, Romanshorn–Winterthur, 20.00 Uhr, Seebad

Mittwoch, 23. Juni

- Fernsehsendung «I de Ostschwiz dehei» von Tele Ostschweiz, Fest von 17.00 – 19.00 Uhr auf dem Bahnhofplatz mit Unterhaltung

- Rechnungsgemeinde, Kath. Kirchengemeinde, 20.00 Uhr, Pfarreisaal
- Salmsacher Serenade, evang. Kichenchor Salmsach, 20.00 Uhr

Donnerstag, 24. Juni

- Probe Männerchor, 20.15 Uhr im Singsaal Sek. Schulhaus Weitenzelg. Mitmachen macht Spass!

Freitag, 25. Juni

- Familien-Gottesdienst, Kath. Kirchengemeinde, 19.00 Uhr, Alte Kirche
- Boccia-Bar
- Kreisturnfest Neukirch a/Thur, Männerturnverein ..
- Klangmeditation mit Monochord, 19.30 Uhr, Gesundheitszentrum Sokrates Güttingen

Inline Workout – Fitness auf Rollen

Wir treffen uns jeden Donnerstagabend von 19.00 bis 20.00 Uhr zum Inline Workout. Dabei trainieren wir unsere Muskeln, Bewegungsabläufe und haben erst noch Spass dabei. Treffpunkt Badi-Parkplatz, bei schlechtem Wetter in einer Halle. Ruf uns doch einfach an, wir geben dir gerne weitere Auskunft. Gratis-Probelektion, PAT FUNSPORT 071 463 31 83, 079 215 16 21 oder Susi Paschini 076 522 77 60.

Als Mitglied des VVR können auch Sie hier Ihre Veranstaltungen veröffentlichen. Meldung an Tourist Info, im Bahnhof, 8590 Romanshorn, Fax 071 461 19 80 oder per E-Mail Touristik@romanshorn.ch, mindestens zwei Wochen im Voraus.

Ihr Verkehrsverein

VERKEHRSVEREIN ROMANSHORN
AM BODENSEE



Kultur & Freizeit

Nutzen wir die Sonne – nützen wir der Erde

Fischer-Ing. Markus Fischer

Es gibt zwei Wege, die jedermann, jederzeit gehen kann, wenn er etwas gegen eine weitere Erwärmung des Weltklimas beisteuern will: Verzicht auf Mobilität und Einschränkungen im Komfort, oder Investieren in unsere Technologie und damit unterstützen des eigenen Gewerbes.

Die Warmwassererzeugung mit Solarenergie ist die effizienteste Massnahme, der Klimaerwärmung entgegenzuwirken, ohne dabei auf Komfort zu verzichten.

Energie kann man kaufen. Wobei das Geld dann via Rohstoffhändler und Ölmultis in den Nahen Ostern fliesst. Der Verdienst an diesem Franken in unserer Umgebung ist sehr gering.

Mit dem gleichen Franken könnten wir aber ebenso gut eine von unserer Industrie gebaute Solaranlage kaufen, diese durch das örtliche Gewerbe installieren lassen und mit dieser Anlage unsere eigene Energie gewinnen. Die Anlage amortisiert sich nach zehn bis fünfzehn Jahren. Danach wird die Energie zum Nulltarif geliefert.

Wo steht die Schweiz in diesem Denkprozess gegenüber ihren Nachbarländern?

Gegenüber den Südländern weit zurück. Sie haben mehr Sonne, das ist ihr Vorteil.

Gegenüber Deutschland weit zurück. Dort wird die Gewinnung der Solarenergie stark vom Staat

unterstützt. **Gegenüber Österreich** hoffnungslos im Abseits. Erstaunlich, denn die Österreicher sind uns sonst sehr ähnlich. **Und gegenüber Frankreich?** Mit Frankreich können wir uns messen. Die Franzosen haben nach dem Ölschock immerhin den Slogan erfunden «Nous n'avons pas de pétrol, mais nous avons des idées!» Jedoch ist es dann auch bei den Ideen geblieben. Ideen haben wir auch, doch jetzt kommt die Umsetzung und das ist wieder etwas anderes.

Jeder steht manchmal im Abseits. Wichtig ist, es zu sehen und sofort zu reagieren. Wir helfen damit gleichermassen der Umwelt und unserer Wirtschaft. **Fischer-Ing.** realisiert Solaranlagen zum festen Preis, auch unter Verwendung des bestehenden Boilers. Auskunft unter Fischer-Ing., Tel. 071 463 65 40 oder per Mail markus.fischer@fischer-ing.ch ■